

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Projektmanagement		12-PM-F-082-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Business Integration Prof. Thome		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Beschreibung: Das Modul vermittelt grundlegende Konzepte und Methoden des Projektmanagements sowie der Projektplanung mit dem speziellen Fokus auf IT-Projekten.</p> <p>Die Inhalte der Veranstaltung sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Organisationsformen in Projekten - Aufgaben des Projektmanagements - Projektteam und Projektverantwortungen - Projektplanung (Aufbau-, Ablauf-, Kapazitäts-, Termin und Kostenplanung) - Projektphasen (Initiierung, Planung, Durchführung, Abschluss, Überwachung) - Werkzeuge der Projektplanung - Netzplantechnik (CPM, PERT, MPM) - Risikoanalyse - Projektmanagementsoftware 		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erkennen das betriebswirtschaftliche Potential einer konsequenten Projektplanung und den Einfluss auf die Einhaltung von Projektzielen, wie z. B. Terminen und Kosten. Die Studierenden sind mit Methoden und Werkzeugen der Projektplanung vertraut und können diese im beruflichen Alltag einsetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
<p>Plätze: 50. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: (1) Vorrangig werden Bewerber/-innen aus dem Bachelor-Studienfach Wirtschaftsinformatik (B.Sc. mit 180 ECTS) berücksichtigt. (2) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. (3) Sollten bei der Vergabe nach (1) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze innerhalb dieser Gruppe nach den jeweiligen fachspezifischen Bestimmungen zu § 7 Abs. 4 der ASPO. (4) Sollten bei der Vergabe nach (2) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerber/-innen nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Verfahren nach folgenden Quoten: 1. Quote (50% der Teilnehmerplätze): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte aus dem jeweiligen Studienfach; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 3. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Losverfahren. (5) Innerhalb der Gruppen nach (1) und (2) werden jeweils zunächst Bewerber/-innen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. (6) Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. (7) Für nachträglich freierwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.</p>		
weitere Angaben		
--		



Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern
--

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2009)

Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2008)
